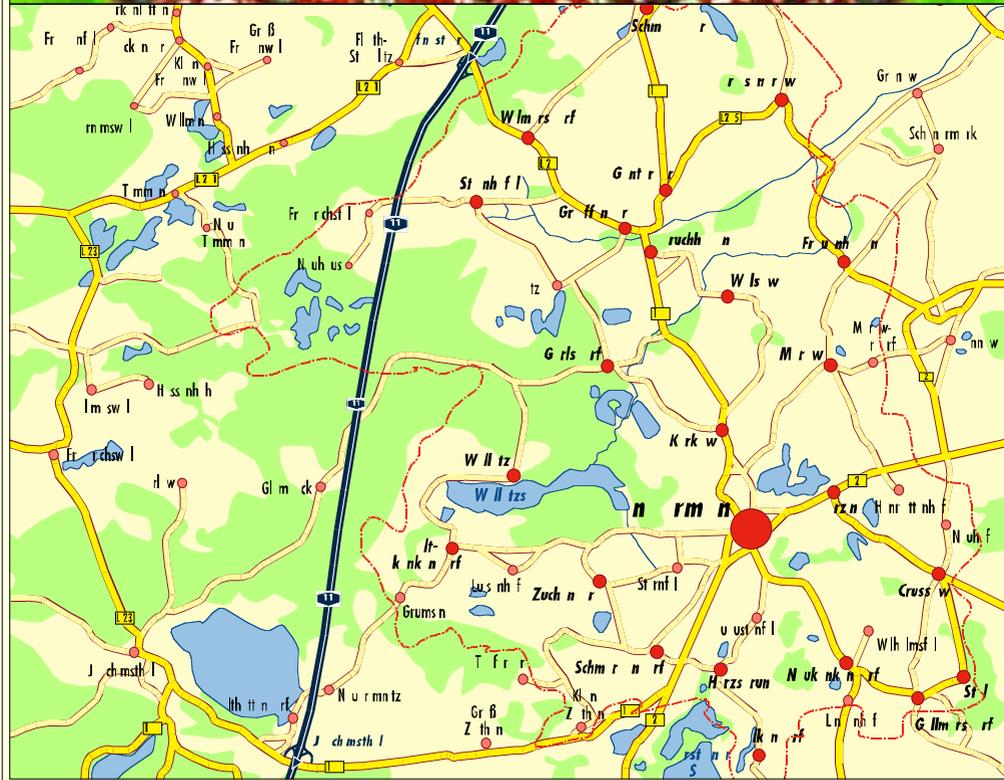


# Angermünde

*Stadtmagazin 2012/13*





Angermünde in Wort und Bild		Unternehmen in der Region	
Inhalt, Impressum	3	Autohaus	8
Bürgermeisterinterview	4-5	Bauunternehmen	10
Verwaltungsübersicht	9	Bestattungsunternehmen	20
Kreisverwaltung Uckermark	10	Deutsches Rotes Kreuz	20
Ehm Welk- und Heimatmuseum	12	Energieberater	10
Tourismusverein Angermünde	13	Fahrschule	8
Ärzteverzeichnis	14	Fenster und Türen	11
Gesundheitsnetzwerk Angermünde	16	Fotografen	23, 25
UNESCO-Weltnaturerbe	21	Geldinstitut	2
Natur, Kunst & Kultur	22-23	Landwirtschaftsbetrieb	23
Unternehmerverzeichnis	24	Lohnsteuerhilfe	20
Wissenwertes über Görldorf	26-27	Kfz-Meisterbetrieb	8
Wissenwertes über Schmargendorf	28-29	Krankenhaus Angermünde	16-17
Stadtplan Angermünde	30-31	Optiker	19
NABU-Informationszentrum	32	Schule für Ergotherapie	19
		Städtische Werke	6-7
		Steuerberater	25
		Volkssolidarität	15



**Impressum**

**Stadtmagazin Angermünde, 7. Auflage 2012/13**  
 © Stadtmagazinverlag BS GmbH, Berlin  
 Herausgegeben von der Stadtmagazinverlag BS GmbH in Zusammenarbeit mit der Stadt Angermünde.  
 Alle Rechte by Stadtmagazinverlag BS GmbH. Nachdruck, Übertragung auf digitale Medien, sowie fotomechanische und jede sonstige Wiedergabe, auch auszugsweise, nur mit Genehmigung des Herausgebers.

**Redaktion**  
 Hartmut Moreike, Andreas Schönstedt

**Fotos**  
 Hartmut Moreike, Christian Radloff, Ronald Mundzeck, Andreas Schönstedt, Gestüt Görldorf, Archiv

**PR-Redaktion und Fotos**  
 Hans Dost

**Satz und Produktion**  
 Thomas Voigt

**Druckerei**  
 Druckerei Albert Koch, Pritzwalk

**Anschriften**  
 Stadtmagazinverlag BS GmbH Büro Brandenburg  
 Alt-Biesdorf 64a Fließstraße 4  
 12 683 Berlin 15 370 Fredersdorf/Vogelsdorf  
 Tel. 03 34 39/1 46 30 Fax 03 34 39/14 63 29  
 www.stadtmagazinverlag.de  
 redaktion@stadtmagazinverlag.de

**Geschäftsführer**  
 Andreas Schönstedt

Die Verzeichnisse beruhen auf den Angaben der Stadt Angermünde. Der Verlag übernimmt für die Richtigkeit und Vollständigkeit keine Gewähr. Die Broschüre wird von der Schenkelberg GmbH kostenlos an die Haushalte der Stadt Angermünde verteilt.

## Bürgermeister Wolfgang Krakow im Interview

*Herr Krakow, vor eineinhalb Jahren fragten wir Sie nach den Aufgaben der Zukunft. Ist es gelungen den Einzelhandel zu stärken?*

Der Zeitraum ist zu kurz, um eine Bilanz ziehen zu können. Mit der Schließung zweier Märkte einer Drogeriekette und zwei Bekleidungsgeschäften hat es den örtlichen Einzelhandel in den vergangenen Monaten viermal hart getroffen und es ist ein wenig Vielfalt verloren gegangen. Jedoch waren leere Schaufenster in der Vergangenheit oft schnell wieder belebt, so dass ich auch dieses Mal guter Hoffnung bin, dass sich die leeren Geschäfte schnell mit Leben füllen. Die Angermünder Einkaufsnacht, eine Marketing-Aktion der Angermünder Einkaufsmeile, hat sich etabliert. Bereits zum vierten Mal hatten die Angermünder im Frühjahr 2012 die Möglichkeit, bis in die Nacht hinein zu „shoppen“ – eine tolle Aktion.

*Wie gehen Sie mit dem Bevölkerungsrückgang, der die Stadt ja durch die Umlage Geld kostet, um?*

Der demografische Wandel und der damit in Verbindung stehende Bevölkerungsrückgang ist ein Thema, das uns noch eine Weile beschäftigen wird. Nach der Bevölkerungsprognose aus dem Jahr 2008 wird Angermünde im Jahr 2030 fast 25 Prozent seiner Einwohner verloren haben, so dass nur noch 11.000 Menschen hier leben werden. Das liegt jedoch nicht an den Menschen, die Angermünde den Rücken kehren, da die Zahl der Zuzüge und Wegzüge aus-

geglichen ist. Grund für den Bevölkerungsrückgang ist das Ungleichgewicht zwischen Geburten- und Sterberate. Es werden zwar seit einiger Zeit wieder mehr als 100 Angermünder Kinder jährlich geboren, dieser Zahl stehen aber etwa 200 Sterbende gegenüber. Es besteht jedoch die Möglichkeit, an der Schraube der Zuzüge zu drehen, den Wohnort Angermünde noch attraktiver zu machen. Für Einpendler zum Beispiel, denn rund 1.500 Berufstätige pendeln regelmäßig in das Stadtgebiet. Ein Augenmerk



muss auch auf die so genannten Rückkehrer und Alterswohnsitzsuchenden gelegt werden. Punkten kann Angermünde hier mit den Bildungsangeboten, der sehr guten Bahnanbindung nach Berlin, aber auch mit der hervorragenden landschaftlichen Lage. Dies trägt alles zur Attraktivität des Wohnstandortes Angermünde bei und warum soll man nicht dort wohnen, wo inzwischen viele andere Urlaub machen.

*Abgesehen vom schön gestalteten Marktplatz gibt es verfallene Häuser in der Innenstadt. Wann und wie wollen Sie das ändern?*

Als wir 1991 mit der Stadtsanierung begannen, waren die meisten Häuser in der Altstadt stark sanierungsbedürftig. Seither werden Jahr für Jahr Gebäude instandgesetzt und modernisiert, in einer Weise, die dem historischen Stadtkern gerecht wird. Viele dieser Gebäudesanierungen konnte die Stadt mit Fördermitteln aus dem Programm Städtebaulicher Denkmalschutz der Städtebauförderung und der Stadt Angermünde fördern. Ein beachtlicher Teil des Gebäudebestands konnte bereits instandgesetzt und vor dem Verfall gerettet werden. Jedes Jahr kommen weitere Sanierungen hinzu: im vergangenen Jahr konnten beispielsweise die Baumaßnahmen an vielen Häusern fertig gestellt werden, bis Mitte dieses Jahres sind auch die Sanierung des Wohnhauses Jägerstraße 32 und des Fachwerkhomes Markt 14 weitestgehend abgeschlossen. Die größten Baustellen sind derzeit der Umbau des Emailierwerks zum Mehrfamilienhaus sowie die Instandsetzung und Modernisierung des Scharfrichterhauses, das in „letzter Minute“ vor dem Verfall gerettet wurde und mit dem wir eine echte Rarität aufweisen können. Es ist noch viel zu tun, geht aber kontinuierlich voran – und das bei rückläufigen Städtebaufördermitteln. Aber wir werden das Ziel der Altstadtsanierung zielstrebig weiterverfolgen und auch Private bei der Sanierung ihrer Häuser unterstützen. Stadtsanierung braucht einen langen Atem. Den haben wir.

*Wo liegen die Ziele und Schwerpunkte im Bereich Tourismus in den nächsten Jahren?*

Schwerpunkt ist natürlich die Umsetzung der Erholungsortentwicklungskonzeption und damit die Weiterentwicklung des staatlich anerkannten Erholungsortes Angermünde. Hier konnten bereits beachtliche Fortschritte erzielt werden. So entstanden in 2011 ein Wohnmobilstellplatz auf dem Parkplatz an der Stadtmauer und ein Boule-Platz im Friedenspark. Die in die Jahre gekommene Biberbahn ist im Frühjahr 2012 durch den BiberBus ersetzt worden, welcher modern und zudem barrierefrei ist. Die Uckermärkische Verkehrsgesellschaft mbH hat mit der BiberBus-Linie auch das Naturerlebnis Wolletzsee und weitere touristische Angebote erschlossen. Erfreulich ist, dass die Touristinformation der Stadt Angermünde auf der ITB 2012 das Qualitätssiegel „Servicequalität Deutschland – Stufe 1“ erhielt. Dies könnte in anderen Einrichtungen fortgeführt werden. Die Stadtverordnetenversammlung hat in 2011 mit dem Radwander- und Wanderwegkonzept weitere Handlungsempfehlungen verabschiedet und wir sind nicht mehr nur das Radwegekreuz, sondern auch das Wanderwegekreuz der Uckermark. Zudem wird das UNESCO-Weltnaturerbe „Buchenwald Grumsin“ im Vordergrund stehen. Hier ist abzuwägen, in welchem Maße das höchst sensible Gebiet touristisch genutzt werden kann. Im Ortsteil Altkündendorf wird ein Informationsstützpunkt entstehen. Ein großes Ziel für die Zukunft ist es aber, die Region Angermünde



touristisch weiter zu entwickeln. Der Wirtschaftszweig Tourismus muss dazu führen, dass er die dort Beschäftigten ganzjährig in Lohn und Brot hält.

*Was wünschen Sie sich für die Stadt und woher erwarten Sie Unterstützung bei der Umsetzung der Aufgaben?*

Ich wünsche mir, dass die positive Entwicklung der vergangenen Jahre weiter voranschreitet. Vieles habe ich ja schon angesprochen. Ein großer Wunsch ist weiterhin der erfolgreiche Abschluss der Sanierung der historischen Altstadt. Hier ist mit der Entscheidung gegen eine städtische Entwicklung der Alten Mälzerei und dem Bekenntnis zu einem Umzug des Ehm Welk- und Heimatmuseums in das Haus Uckermark nach dessen Sanierung bereits ein wichtiger Schritt gemacht worden. Wichtig ist auch das Projekt Strandbad Wolletzsee. Auch die Ortsteile dürfen nicht auf der Strecke bleiben. Voraussetzung ist ein ausgeglichener städtischer Haushalt über die nächsten Jahre hinaus. Das wird nur mit einer Optimierung der städti-

schen Einnahmen und einer Reduzierung der Ausgaben möglich. Hier erhoffe ich mir die Unterstützung vor allem von den Stadtverordneten. Denn das Gros dieser Entscheidungen wird im Stadtparlament getroffen. Entscheidende Unterstützung erhoffe ich mir auch vom Ehrenamt. Viele Vereine haben bereits Trägerschaften für öffentliche Einrichtungen übernommen und leisten so einen enormen Beitrag zum öffentlichen Leben. Andere beteiligen sich mit eigenen Veranstaltungen und Festen am kulturellen Leben. Ein Beweis dafür ist die Vielfalt des diesjährigen Veranstaltungskalenders. Ich wünsche mir, dass dies so bleibt. Gerade der Angermünder Klostersommer und die Etablierung der Franziskaner Klosterkirche als Kulturzentrum ist ein großer Schritt nach vorn. Die vielen Vereine, Netzwerke und Interessengruppen, aber auch Einzelpersonen machen Angermünde zu dem was es ist und auch in Zukunft sein soll, eine lebens- und lebenswerte Stadt mit großem bürgerlichem Engagement.

*Herr Krakow, wir danken Ihnen für das Gespräch.*

## Die AngerCard erobert Angermünde

Ein neues Marketinginstrument sollte den Einzelhandel, die Wirtschaft und das Zusammengehörigkeitsgefühl in Angermünde stärken. Aus dieser Idee entstand die „AngerCard – Die Karte für Angermünde“. „Wir wollten etwas entwickeln, wo alle von profitieren, Kunden und Unternehmen“, sagt Sybille Holzäpfel, Geschäftsführerin der Städtische Werke Angermünde GmbH, die gleichzeitig Trägerin des Projektes ist.

Das Prinzip der AngerCard ist so simpel wie genial. Es handelt sich dabei um ein Bonussystem speziell für Kunden des Unternehmensverbundes Städtische Werke Angermünde. Damit erhalten sie die Möglichkeit bei allen AngerCard-Partnern in Angermünde von Sonderkonditionen zu profitieren und besondere Vorteile zu nutzen. „Wir kooperieren derzeit mit mehr als 30 Angermünder Unternehmen, öffentlichen Einrichtungen und Vereinen. Ständig kommen neue AngerCard-Partner hinzu, bei denen die Kunden vergünstigte Leistungen in Anspruch nehmen können.“, so Holzäpfel. Da ist für jeden

etwas dabei! Ob in Angermünder Cafés und Bäckereien, Friseursalons, Buch-, Blumen- und Getränkehandlungen, Optikern und Apotheken, bei Fotografen und Werbeagenturen oder im Küchenstudio, bei Elektrikern und KFZ-Werkstätten, selbst bei Fahrschulen, Sportvereinen, Fitnesscenter, Mobile Physiotherapien, Konzertveranstaltungen oder im Strandbad Wolletzsee – überall wo Ihnen das „AngerCard“-Symbol begegnet, sparen Sie täglich bares Geld, indem Sie einfach Ihre Karte vorzeigen.

Die AngerCard hat sich binnen kürzester Zeit zu einem echten Kundenmagneten entwickelt. Mehr als 1.500 Karten sind bereits im Umlauf und es werden täglich mehr. „Wir sind davon überzeugt, dass unser gemeinsames Projekt der Wirtschaft in Angermünde zu Gute kommt und dass sich daraus eine dauerhafte Zusammenarbeit mit den Gewerbetreibenden und Vereinen der Stadt Angermünde entwickeln kann“, verrät die Geschäftsführerin. Denn nicht nur die Kunden profitieren von der Bonuskarte. Die teilnehmenden Partner erzielen steigende Umsätze

**AngerCard**  
Die Karte für Angermünde

*Nutzen Sie Ihren Heimvorteil - AngerCard vorzeigen & sparen!*

Kunden des Unternehmensverbundes Städtische Werke Angermünde profitieren bei diesen AngerCard®-Partnern von exklusiven Vorteilen:

WIKON, media, GSG, ANGLERPOST, AWO, ABW, TRAVEL, RIX jeans & Sportswear, Fitnesscenter Manfred Klockow

Infos und kostenlose Bestellung unter [www.angercard.de](http://www.angercard.de) oder Tel: 03331-36550



Die Städtische Werke Angermünde GmbH ist Ihr regionaler Ansprechpartner in allen Fragen rund um die Erzeugung, Verteilung und effiziente Nutzung von Energie.

und eine höhere Kundenbindung. Dabei kann jeder AngerCard-Partner selbst entscheiden, welche Vorteile den AngerCard-Kunden gewährt werden. Die Palette reicht von Rabatten über Sonderpreise bis hin zu Gratiszugaben und anderen Sonderaktionen. Alle Informationen zur AngerCard – „Die Karte für Angermünde“, allen AngerCard-Partnern sowie den vielfältigen Vorzügen der AngerCard erhalten Sie auf der Website der Städtische Werke Angermünde GmbH [www.sw-angermuede.de](http://www.sw-angermuede.de) und unter [www.angercard.de](http://www.angercard.de).

Der Unternehmensverbund Städtische Werke Angermünde ist fest mit der Stadt und seiner Umgebung verwurzelt und sorgt so für wirtschaftliches Wachstum durch die Zusammenarbeit mit regionalen Unternehmen. Auch wenn



Das Energie Open Air am nah gelegenen Wolletzsee zählt zu den kulturellen Highlights in der Uckermark. Hier die beliebte Popband „Queensberry“ im August 2011.

die zuverlässige Versorgung mit Strom, Gas und Fernwärme im Fokus des Unternehmensverbundes steht, gehört das Engagement in sozialen Bereichen der Stadt ebenso zur Firmenphilosophie. Der Leitspruch des Unternehmens „Energie für Sie! Energie für Angermünde!“ spiegelt dieses Engagement wider. Neben einer Vielzahl an Spenden für verschiedenste gemeinnützige Vereine werden sowohl die Angermünder Sportvereine – Fußball-, Handball- und Volleyballclub – als auch der Angermünder Kulturverein und das Jugendkulturzentrum „Alte Brauerei“ aktiv unterstützt. Mit dem Angermünder Kinderweihnachtsmarkt und dem jährlichen Energie Open Air am Wolletzsee sorgt der Energieversorger regelmäßig für kulturelle Höhepunkte in Angermünde.



Erstmals 2011 veranstalteten die Städtischen Werke Angermünde auf ihrem Firmengelände einen Kinderweihnachtsmarkt. Und nicht nur der Weihnachtsmann hatte viele Überraschungen für die Kleinen parat.



Städtische Werke Angermünde GmbH • Berliner Straße 1 • 16 278 Angermünde  
Tel. 033 31/3 65 50 • Fax 033 31/36 55 25 • [www.sw-angermuede.de](http://www.sw-angermuede.de)

## 20 Jahre Qualität

Das Autohaus Manfred Brosda ist sowohl in Angermünde als auch weit über die Stadtgrenzen hinweg in der Uckermark und im Barnim ein Begriff für guten Service rund ums Auto. Die familiäre Atmosphäre im Hause bewirkt eine hohe Kundenbindung. Als Vertragshändler für Volkswagen bieten Manfred Brosda und sein Team neben der



Ein KFZ-Betrieb mit langer Tradition – das VW Autohaus Manfred Brosda in Angermünde

umfangreichen Neuwagenpalette von VW auch interessante Finanzierungs-, Leasing- und Versicherungsangebote. Neue Audis und VW Nutzfahrzeuge werden vermittelt und hier ebenfalls ausgeliefert. Jahreswagen, Gebrauchtwagen, Mietwagen und Unfallregulierung runden das Bild ab. Die zweite wichtige Säule des Unternehmens ist eine leistungsstarke und hochmoderne Werkstatt mit Serviceverträgen für die Marken Volkswagen PKW und Nutzfahrzeuge sowie Audi. Weiterhin hat man sich auf den Service der Marke Opel spezialisiert, was die Angermünder Kundschaft gern annimmt. Den letzten verdeckten Werkstatttest übrigens konnten die 20 Mitarbeiter des Hauses zu 100 Prozent bestehen. Glückwunsch und weiter so!

**Autohaus Manfred Brosda GmbH Angermünde**  
**Volkswagenpartner**  
**Berliner Tor 2b**  
**16 278 Angermünde**  
**Tel. 033 31/29280**  
**Fax 033 31/32647**

## KFZ-Meisterbetrieb

Der typenoffene Familienbetrieb Westphal verkauft keine Autos, denn allein die Service-Leistungen sind so umfassend, dass für An- und Verkauf weder Kapazität noch Zeit wäre. Mit moderner Diagnose-Technik wird jedes Auto vom Klima bis zu den Reifen komplett untersucht. Unfall-Komplettservice ist selbstverständlich, Betroffene können in jedem Fall mit einem Kundenersatzwagen rechnen, wenn es erforderlich ist. Das alles kommt nicht von ungefähr. Der Betrieb gehört nämlich dem bundesweiten Zusammenschluss aller Autoteile-Händler CAR an und CAR sorgt durch gemeinsamen Einkauf für besonders günstige Preise.



**Autohaus Westphal GbR**  
**KFZ-Meisterbetrieb**  
**Schöne Aussicht 3 • OT Bruchhagen**  
**16 278 Angermünde**  
**Tel. 033 34/260 • Fax 033 34/594**

## Fahrschule Borchert

Vor 21 Jahren wagte Harald Borchert den Schritt in die Selbstständigkeit und gründete die Fahrschule Borchert. Zur Firmenpolitik gehört ein breites Spektrum an Ausbildungsklassen (Krad, PKW, LKW und Traktor). Mit der Übernahme der Fahrschule durch Dirk Borchert im Jahr 2004 konnte das Ausbildungsangebot um Fahrlehrerausbildung, Seniorenschulungen und Aufbau Seminare ergänzt werden. Um auch zukünftig den Geschäftsbetrieb aufrechtzuerhalten, ist es nun das jüngste Mitglied der Familie, Stefan Borchert, das an die Weiterführung des Geschäftsbetriebes herangeführt wird und gern auch SIE durch die Führerschein Ausbildung begleitet.



**Fahrschule Borchert**  
**Straße des Friedens 1**  
**16 278 Angermünde**  
**Tel. 033 31/32264**  
**www.fahrschule-borchert.de**

## Stadtverwaltung Angermünde

Markt 24 • 16 278 Angermünde & Heinrichstraße 12 • 16 278 Angermünde  
 Tel. 033 31/26000 • Fax 033 31/260045  
 Sprechzeiten: Mo, Do, Fr 9.00-12.00 Uhr • Di 9.00-12.00 & 13.00-18.00 Uhr

Bürgermeister	Markt 24
<b>Wolfgang Krakow</b>	033 31/260015
<b>Sekretariat</b>	
Frau Hundt	033 31/260013
<b>Büro der Stadtverordnetenversammlung</b>	
Frau Küst	033 31/260027
<b>FBL Wirtschaftsförderung/Tourismus</b>	
Herr Radloff	033 31/260064
<b>SB Gewerbe</b>	
Frau Will	033 31/260055
Frau Sturm	033 31/260057
<b>Innere Verwaltung</b>	
<b>FBL Innere Verwaltung</b>	
Herr Martin	033 31/260041
<b>FGL Organisation/materielle Sicherstellung</b>	
Frau Rolle	033 31/260022
<b>SB Innere Organisation/Arbeitssicherheit</b>	
Frau Reule	033 31/260016
<b>Bürgerbüro</b>	
Frau Grewing	033 31/260044
Frau Rödel	033 31/260050
<b>SB IT/Kommunikation/Wahlen</b>	
Frau Thomä	033 31/260051
<b>SB Ortsbeiräte/Internet</b>	
Herr Neubauer	033 31/260049
<b>FBL Finanzverwaltung</b>	
Frau Greschus	033 31/260029
<b>FGL Haushalt/Rechnungswesen</b>	
Frau Grenz	033 31/260030
<b>SB Kosten/Leistungsrechnung</b>	
Frau Wittstock	033 31/260031
<b>SB Steuern/Gebühren</b>	
Frau Szudra	033 31/260018
<b>SB Steuern</b>	
Frau Hollek	033 31/260053
Frau Günzel	033 31/260083
<b>Geschäftsbuchhalterin</b>	
Frau Soldanski	033 31/260012
Frau Kirsten	033 31/260032
<b>SB Anlagenbuchhaltung</b>	
Frau Plötz	033 31/260085
<b>FGL Kasse</b>	
Frau Knörk	033 31/260052
<b>Stellv. Fachgebiet Kasse</b>	
Frau Fengler	033 31/260028
<b>Vollstreckung</b>	
Herr Heese	033 31/260063
<b>FBL Bildung/Kultur/Soziales</b>	
Frau Ritter	033 31/260047
<b>SB Kita</b>	
Frau Nowitzki	033 31/260036

<b>SB Bildung/Kita</b>	
Frau Grambauer	033 31/260065
<b>SB Kultur</b>	
Frau Frick	033 31/260093
<b>SB Jugend/Kultur/Soziales</b>	
Frau Pecat	033 31/260023
<b>SB Soziales/Sport</b>	
Frau Besselt	033 31/260092
<b>Dezernat II</b>	<b>Heinrichstraße 12</b>
<b>Dezernent</b>	
Herr Stein	033 31/260071
<b>Sekretariat</b>	
Frau Sittig	033 31/260070
<b>SB Planung/Beiträge/Straßenverzeichnis</b>	
Herr Schwanebeck	033 31/260077
<b>Hochbau/Sanierung</b>	
Frau Walch	033 31/260073
<b>SB Hochbaubetreuung/Bauverwaltung</b>	
Frau Kandula	033 31/260076
<b>SB Tiefbau/Regenentwässerung</b>	
Herr Dorn	033 31/260079
<b>Tiefbau</b>	
Herr Kniebel	033 31/260081
Herr Tesch	033 31/260078
<b>SB Straßenreinigung/Winterdienst</b>	
Frau Sittig	033 31/260070
<b>SB Haushalt</b>	
Frau Volksdorf	033 31/260074
<b>SB Friedhöfe/Baumkontrolle</b>	
Herr Fuhr	033 31/260075
<b>FBL Liegenschaften</b>	
Frau Dräger	033 31/260020
<b>SB Liegenschaften</b>	
Frau Hendriock	033 31/260033
Frau Eggebrecht	033 31/260035
<b>FGL Sicherheit und Ordnung</b>	
Herr Sewekow	033 31/260017
<b>SB allgemeines Ordnungsrecht</b>	
Frau Meisel	033 31/260021
<b>SB Bußgeldstelle</b>	
Frau Nimz	033 31/260026
<b>SB Standesamt</b>	
Frau Knels	033 31/260042
<b>SB Brandschutz</b>	
Herr Duckert	033 31/260034
<b>FGL Park- und Gartenanlagen</b>	
Frau Lauzening	033 31/260040
<b>SB Baumkontrolle</b>	
Herr Eckmann	033 31/260069

**Kreisverwaltung Uckermark**

Hausanschrift: Karl-Marx-Straße 1 • 17 291 Prenzlau • Postanschrift: Postfach 1265 • 17 282 Prenzlau  
Tel. 0 39 84/70-0 • Fax 0 39 84/70 13 99 • E-Mail: landkreis@uckermark.de  
Öffnungszeiten: Mo, Di, Do 8-12 Uhr • Di 13-17 Uhr • Fr 8-11.30 Uhr

Nebendienststelle  
Berliner Straße 72  
16 278 Angermünde

Nebendienststelle  
Berliner Straße 123  
16 303 Schwedt/Oder

Nebendienststelle  
Friedrich-Engels-Str. 11  
17 268 Templin

Bitte beachten: Auch für die Nebenstellen gilt ausschließlich die oben genannte Postanschrift!

<b>Landrat</b>		<b>Liegenschafts- und Schulverwaltungsamt</b>	
Dietmar Schulze	Tel. 0 39 84/70 10 01	Uwe Falke	Tel. 0 39 84/70 11 65
<b>1. Beigeordnete, Dezernentin Dezernat I</b>		<b>Landwirtschafts- und Umweltamt</b>	
Karina Dörk	Tel. 0 39 84/70 11 01	Ehrenfried Hartwig	Tel. 0 39 84/70 11 68
<b>2. Beigeordneter, Dezernent Dezernat II</b>		<b>Amt für Kreisentwicklung, Wirtschaftliche Infrastruktur, Tourismus</b>	
Frank Fillbrunn	Tel. 0 39 84/70 12 01	Britt Stordeur	Tel. 0 39 84/70 11 80
<b>3. Beigeordneter, Dezernent Dezernat III</b>		<b>Sozialamt</b>	
Bernd Brandenburg	Tel. 0 39 84/70 13 01	Anette Nitschmann	Tel. 0 39 84/70 11 50
<b>Büro des Landrates</b>		<b>Jobcenter Uckermark</b>	
Jörg Brämer	Tel. 0 39 84/70 10 04	Michael Steffen	Tel. 0 39 84/70 11 52
<b>Öffentlichkeitsarbeit</b>		<b>Jugendamt</b>	
Ramona Fischer	Tel. 0 39 84/70 10 03	Matthias Genschow	Tel. 0 39 84/70 11 51
<b>Gleichstellungs-, Behinderten- und Seniorenbeauftragte</b>		<b>Gesundheits- und Veterinäramt</b>	
Haike Fleischmann	Tel. 0 39 84/70 22 00	Dr. med. Michaela Hofmann	Tel. 0 39 84/70 11 53
<b>Behördlicher Datenschutz/Korruptionsprävention</b>		<b>Personal- und Serviceamt</b>	
Marita Rudick	Tel. 0 39 84/70 21 00	N.N.	Tel. 0 39 84/70 11 11
<b>Rechnungsprüfungsamt</b>		<b>Amt für Finanzen und Beteiligungsmanagement</b>	
Ralf Meier	Tel. 0 39 84/70 11 14	Karin Buhrtz	Tel. 0 39 84/70 11 20
<b>Kataster- und Vermessungsamt</b>		<b>Rechtsamt</b>	
Lothar Kunz	Tel. 0 33 32/44 18 00	Dr. Hilmar Sander	Tel. 0 39 84/70 11 30
<b>Bauordnungsamt</b>		<b>Ordnungsamt</b>	
Carla Teschke	Tel. 0 39 84/70 11 63	Barbara Reinhold	Tel. 0 39 84/70 11 32

## Viel Haus mit wenig Energie

Egal ob Neu- oder Ausbau, ohne eine effiziente Energieberatung geht heute gar nichts mehr. In Angermünde steht das Ingenieurbüro Karsten Salewski für energetische Beratung, Planung und Überwachung unterschiedlichster Baumaßnahmen. Als Bauingenieur und Mitglied in den Bundesverbänden Deutscher Bausachverständiger (BBauSV) sowie Feuchte und Altbauseanierung (BuFAS) verfügt Karsten Salewski über weitreichende Kompetenz rund um den Bau. Und das Leistungsspektrum ist erheblich. Dazu gehören Bauberatung, Gutachten einschließlich Ermittlung der Gebäudeenergieeffizienz, Planung mit Modernisierungsvorschlägen bis hin zur Überwachung und Be-



*Dipl.-Ing. (FH) Karsten Salewski ist stets kompetent bei Gebäudeenergie- und Bauberatung.*

treuung von Baumaßnahmen. Aber auch Wertermittlung von Gebäuden und Grundstücken sind Bestandteil im

Programm des Ingenieurbüros Karsten Salewski. So das kürzlich abgeschlossene Ertragswertgutachten über 1,8 Millionen Euro für ein Industriegebäude in Klosterfelde, aber auch das Gutachten für ein denkmalgeschütztes Haus der Evangelisch-Lutherischen Kirche (SELK) – um nur einige zu nennen. Letztendlich kann der Kunde bei Bauingenieur Salewski mit ganzheitlicher Baubetreuung rechnen. Ein fachkompetentes Netzwerk macht das möglich.

**KS Energieberater (TÜV)**  
Dipl.-Ing. (FH) Karsten Salewski  
Markt 6  
16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/29 67 16  
Fax 0 33 31/29 67 19  
[www.salewski-beratung.de](http://www.salewski-beratung.de)

## Sonnenstrom für Fensterproduktion

Fenster- und Türen-Hersteller Hilzinger hat sein Werk in Angermünde mit einer Photovoltaik-Anlage bereichert. Produktionshalle und Verwaltungsgebäude sind mit Modulen verlegt. Die Anlagegröße mit eigener

Eine Investition in die Zukunft, die für das Unternehmen bezeichnend ist. Denn genauso zukunftssträftig sind die von Hilzinger neu entwickelten Energie-Gewinn-Fenster, so genannte Solar-GENEO-Fenster. Fenster, bei denen der Energie-Eintrag höher ist als der Wärmeverlust. Angermünde gehört zu den 16 Hilzinger-Standorten bundesweit und in Tschechien. Trotz dieser produktiven Größenordnung sind Privatkunden bei Hilzinger in Angermünde immer willkommen. Neben ausführlicher Beratung ist hier die gesamte Produktpalette zu besichtigen. Darunter zum Beispiel Innentüren mit größter optischer Vielfalt bis hin zu gefrästen Kinderna-



*Blick in die moderne Produktionsstätte der Hilzinger GmbH*

men oder Logos et cetera. So viel steht fest: Mit Hilzingers Fenster und Türen kann man Heizkosten sparen. Und das in einer Zeit, in der Energie immer teurer wird.



*Geschäftsführer Jens Wichmann*

Trafo-Station entspricht in ihrer Jahresproduktion zirka 450 Tausend Kilowattstunden. Zum Vergleich: Mit dieser Energie könnten etwa 130 Haushalte mit drei oder vier Personen versorgt werden.

**hilzinger GmbH Fenster und Türen**  
Nordring 6 • 16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/27 37 31 • Fax 0 33 31/27 37 30  
[www.hilzinger.de](http://www.hilzinger.de)



## Ein junges Museum feiert bald den 100.

Das kleine, liebevoll gepflegte Fachwerkhäuschen liegt etwas abseits vom historischen Stadtkern Angermündes, bescheiden hinter uralten Bäumen. Leider oft noch unentdeckt von den Bürgern der Stadt und vielmehr Ziel von interessierten Touristen, das Ehm Welk- und Heimatmuseum der Stadt. Ein Umzug ins zu restaurierende Haus Uckermark im Zentrum ist beschlossen. Im nächsten Jahr wird es 100 und die Verantwortlichen, allen voran Museumsleiterin Julia Wallentin mit ihrem Team an Fachleuten, denken darüber nach, wie dieses Ereignis zu würdigen ist.



Im bereits 1974 als Ehm Welk-Gedenkstätte eingerichteten Haus sind heute das einstige Ehm Welk-Literaturmuseum und das Angermünder Heimatmuseum vereint. Und so ist es nur natürlich, dass dem in Biesenbrow bei Angermünde geborenen Schriftsteller, der vor allem durch seine Kummerow-Bücher bekannt wurde, zwei Stuben gewidmet sind. In der einen steht sein Schreibtisch und eine original Schulbank aus Biesenbrow, die ein gewisser Emil Welk gedrückt haben könnte und wie das Klassenbuch von 1898 belegt in allen Fächern ein „Gut“ zu stehen hat, nur in Ge-



Facsimile aus dem historischen Klassenbuch

sang ein „Genügend“. Wie verbunden der uckermärkische Autor Angermünde war, kommt in den Empfindungen der „Heiden von Kummerow“ zum Ausdruck, als sie auf ihren Ausflug aus ihrer Dorfabgeschiedenheit hierher kamen: „Wie eine Weltstadt lag Randemünde da, mit seiner mächtigen Marienkirche, dem Kloster, dem Pulverturm, und überhaupt“.

Im Heimatmuseum wird durch ein paar tausend interessante Exponate und Originale Angermünder Geschichte in den vergangenen über 750 Jahren lebendig. Aus dem Saal des 19. Jahrhunderts geht es hundert Jahre zurück zu den Gewerken und Handwerken über das Mittelalter zur Ur- und Frühgeschichte. Vieles wurde hier zusammengetragen und ins rechte Licht gesetzt, von Stadtmodellen über Zunftkrüge und Dokumente des Dreißigjährigen Krieges bis zu Mammutzähnen und Fibeln aus der Bronzezeit.

Im großen Saal des Museums, wo Lesungen der Uckermärkischen Literaturgesellschaft ein Höhepunkt in der Veranstaltungsreihe sind, werden regelmäßig Sonderschauen gestaltet wie zurzeit „Not macht erfinderisch“ über Improvisationen bei Waren des täglichen Bedarfs der Nachkriegs- und DDR-Epoche. Und ab Mitte Juli „Mein Land das ferne leuchtet“. Ausgehend von diesem Ehm Welk-Zitat ist das Thema dieser Sonderausstellung das ORPLID, ein Fanstasia-Traumland, in dem es um Heimat und Landschaft geht.

**Ehm Welk- und Heimatmuseum**  
Puschkinallee 10 • 16278 Angermünde  
Tel. 033 31/3 33 81  
museum@angermuende.de



Museumsleiterin Julia Wallentin drückt für das Foto eine Bank aus Ehm Welks Dorfschule in Biesenbrow

## Getraut wo einst die Franziskaner beteten

Sie ist eines der ältesten Bauwerke in Angermünde, beeindruckend in ihren Dimensionen, die Franziskaner-Klosterkirche aus dem 13. Jahrhundert. Nach einer wechselvollen Geschichte, teilweise zerstört durch Brand, missbraucht als Militärmagazin, Wohnstadt der Hugenotten, Gefangenenlager, Ausstellungsort, Garage und Lagerhalle ist sie nun seit 1999 gründlich saniert und dient heute als Kulturzentrum in Angermünde.

Rund um den mächtigen Backsteinbau finden alljährlich die Wirtschafts- und Kulturtage Angermünde statt, eine regionale Messe mit Ausstellern aus der Uckermark und dem Barnim. Auf dem Klosterplatz und im Kirchenschiff präsentieren sich Handwerker, Künstler und Kulturschaffende, unterhält die Besucher ein buntes Programm. Im Rahmen des Angermünder Klostersommers erklingen Konzerte, finden Theateraufführungen statt und sind Ausstellungen zu sehen. In den mittelalterlichen Mauern schließen die Angermünder gern den Bund fürs Leben.

Historiker und Baufachleute kommen von weither, schließlich gehört der einzig erhaltene Bau der einstigen Klosteranlage der Franziskaner zu den ältesten und bedeutendsten Baudenkmalern im Land Brandenburg. Die fast 30 Meter hohe zweischiffige Hallenkirche gibt Aufschluss über die Architektur früherer



Die historische Kirche der Franziskaner in der Klosterstraße

Epochen. Sehenswert sind die aus der Gründerzeit der Klosterkirche stammenden aufgefrischten Wandmalereien. Natürlich ist die Klosterkirche ein beliebtes Fotoobjekt für Touristen, denn der Charme des historischen Kirchenbaus widerspiegelt die reiche, wechselvolle Geschichte der Stadt. In den Monaten Mai bis Oktober ist die Kirche für Besucher geöffnet.

Das unter Denkmalschutz stehende Kleinod der Architektur ist auch Ausgangsort für ein Stadterlebnis besonderer Art; Aben(d)teuerliches über die Ketzer von Angermünde. Auf den Spuren der vermeintlichen Ketzer lädt der Tourismusverein von April bis Oktober monatlich ein zu einer theatralischen Stadtführung, zu einer vergnüglichen Zeitreise ins historische Angermünde. Vierzehn Ketzer starben in Angermünde, weil sie durch den Franziskanermönch Franziskus angezeigt wurden.

Es wird das Geheimnis gelüftet, ob die Waldenser Kune und Myndeke ihrem Irrglauben abschwören oder den Flammentod sterben müssen.

**Tourismusverein**  
Angermünde  
Brüderstraße 20  
16278 Angermünde  
Tel. 033 31/29 76 60  
info@angermuende-tourismus.de



**Ärztverzeichnis von Angermünde**

**Allgemeinmediziner, praktische Ärzte**

Dr. med. Christian Böwe	Berliner Straße 64	16 278 Angermünde	033 31/3 23 85
Herr Seelmann	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/29 65 54
FA Helga Lehmann	Breite Straße 80	16 278 Angermünde, OT Greiffenberg	033 34/2 32
FA Hans-Joachim Pinke	Am Friedenspark 1	16 278 Angermünde	033 31/2 15 69
Dipl.-Med. Marlies Prumbs	Straße des Friedens 4	16 278 Angermünde	033 31/3 39 34
Dipl.-Med. Oleg Nowizki	Templiner Straße 39a	16 278 Angermünde	033 31/3 26 01
Dr. med. Heidrun Becker (Privatpraxis)	Breite Straße 61	16 278 Angermünde, OT Greiffenberg	033 34/7 07 64

**Augenarzt**

Dipl.-Med. Karin Bollensdorf	Schwedter Straße 11	16 278 Angermünde	033 31/2 17 86
Dipl.-Med. Elke Pirsch	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 40 46

**Chirurgen**

Dipl.-Med. Lilli-Marlen Hollenberg	Rudolf-Breitscheid-Straße 37	16 278 Angermünde	033 31/27 13 34
------------------------------------	------------------------------	-------------------	-----------------

**Gynäkologen und Geburtshelfer**

Dipl.-Med. Regina Richter	Berliner Straße 75	16 278 Angermünde	033 31/2 02 74
Dipl.-Med. Petra Hermelschmidt	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 15 73

**Hals-, Nasen, Ohrenärzte**

Dr. med. Gerlinde Pommerenke	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 41 09
------------------------------	------------------------------	-------------------	----------------

**Hautärzte**

Dipl.-Med. Roland Schulz	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 40 44
--------------------------	------------------------------	-------------------	----------------

**Internisten**

Dr. med. Christof Arntzen	Rudolf-Breitscheid-Straße 37	16 278 Angermünde	033 31/27 11 13
Dr. med. Helga & Torsten Bradtke	Rudolf-Breitscheid-Straße 27	16 278 Angermünde	033 31/2 15 72
Dipl.-Med. Christiane Dosch	Berliner Straße 64	16 278 Angermünde	033 31/2 24 62
Dipl.-Med. Volker Patzschke	Straße des Friedens 1	16 278 Angermünde	033 31/3 65 66

**Kinderärzte**

Dr. med. Annette Böwe	Berliner Straße 64	16 278 Angermünde	033 31/3 23 85
-----------------------	--------------------	-------------------	----------------

**Krankenhäuser**

Fachklinik Wolletzsee	Zur Welse 2	16 278 Angermünde	033 37/4 90
Krankenhaus Angermünde	Rudolf-Breitscheid-Straße 37	16 278 Angermünde	033 31/27 10

**Nervenheilkunde, Psychiater, Psychotherapie**

Dr. phil. Norbert Golz	Am Friedenspark 1	16 278 Angermünde	033 31/3 65 247
FA Anatoli Gusow	Am Friedenspark 1	16 278 Angermünde	033 31/29 88 16
Priv.-Doz. Dr. med. Gudrun Richter	Rudolf-Breitscheid-Straße 37	16 278 Angermünde	033 31/27 10

**Orthopädie**

Dr. med. Frank-Detlef Joseph	Berliner Straße 75	16 278 Angermünde	033 31/2 29 48
Dr. med. Ursel Jarchow	Am Friedenspark 1	16 278 Angermünde	033 31/29 81 68

**Zahnärzte**

Dipl.-Stom. Margit Bauersfeld	Rudolf-Breitscheid-Straße 4	16 278 Angermünde	033 31/2 11 92
Dipl.-Stom. Silke Behrendt	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 88
Dipl.-Stom. Stephan Behrendt	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 88
Dipl.-Stom. Claudia Bornkessel	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 77
Dr. med. Thilo Bornkessel	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 77
Dipl.-Stom. Uwe Korepkat	Prenzlauer Straße 9	16 278 Angermünde	033 31/29 80 30
Dipl.-Stom. Jürgen Lehmann	Prenzlauer Straße 9	16 278 Angermünde	033 31/29 80 31
Dipl.-Med. Gabriele Bornkessel	Am Friedenspark 1	16 278 Angermünde	033 31/2 15 60
Dipl.-Stom. Karin Paul	Berliner Straße 75	16 278 Angermünde	033 31/2 02 73
Dr. med. Renate Radloff	R.-Breitscheid-Straße 4	16 278 Angermünde	033 31/2 11 92
Dipl.-Stom. Holger Wiedrich	Markt 17	16 278 Angermünde	033 31/2 33 99
ZA Katja Witte	Templiner Straße 39a	16 278 Angermünde	033 31/2 40 08

**Tierärzte**

Dr. Sylvia Garbe	Friedenspark 1	16 278 Angermünde	01 72/9 34 44 92
Dr. Hans-Ullrich Reichel & Co.	An der Umgehungsstraße 1	16 278 Angermünde	033 31/3 32 74
Carola Tautenhahn	Birkenallee 5	16 278 Angermünde	033 31/2 47 89

**Wir für Angermünde**

So das Credo der Volkssolidarität für Lebensqualität von Jung und Alt. Credo auch für ein Projekt, in dem Erfahrungen, Wissen und Kompetenzen von ehrenamtlichen Mitstreitern gebündelt und ausgetauscht werden. Im HAUS DER GENERATIONEN läuft alles zusammen. eine, Einrichtungen und freiwillige Bürger zueinander zu bringen, um sie auf gemeinsamen Wegen zu begleiten. Ein Projekt nach dem Motto des Amerikaners Henry Ford: „Zusammenkunft ist ein Anfang, Zusammenhalt ist ein Fortschritt, Zusammenarbeit ist der Erfolg...“ Gefördert



Im Haus der Generationen werden alle Vorhaben der Volkssolidarität Angermünde geplant, vernetzt und gemanagt.



So ein zünftiges Skat- oder Rommee-Turnier macht Laune, ist nicht nur unterhaltsam und spannend, ...

Hier ist die zentrale Stelle, wo alle Angebote des Sozial- und Wohlfahrtsverbandes der Uckermark geplant, vernetzt und gemanagt werden. So unterstützt das Projekt unter anderem Vereine und Institutionen bei der Organisation und Durchführung von Veranstaltungen. Das können Stadtfeste, Heimattreffen oder auch Präsentationen sein. Dabei werden Kontakte zu anderen Vereinen der Stadt aufgenommen beziehungsweise erweitert. Ziel ist die Gewinnung von Netzwerk-Partnern. Also Ver-

wird das Ganze übrigens von der Bundeszentrale für politische Bildung. Der Volkssolidarität-Kreisverband Uckermark gehört mit seinen 2.300 Mitgliedern, den 300 ehrenamtlichen und den knapp 200 hauptamtlichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern zur Struktur des Landesverbandes Brandenburg. Hier im ländlichen Raum der



... sondern durch die attraktiven Preise, die man gewinnen kann, auch noch mit sinnlichen Genüssen verbunden.



**Volkssolidarität LV Brandenburg e.V. • Geschäftsstelle Angermünde**  
 Straße des Friedens 5a • 16 278 Angermünde  
 Tel. 033 31/3 24 35 • Fax 033 31/2 36 49  
 www.volkssolidarität.de/uckermark

## Stark im Verbund – das Krankenhaus Angermünde

Im Juni 2012 hat das Krankenhaus Angermünde bereits 116 Jahre Bestand. Heute fungiert das „Helfende Haus“ erfolgreich im Verbund der Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH, kurz GLG. Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde. Die Hilfe floriert: 180 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter bemühen sich um zirka 3.500 Patienten. Und dabei werden immer mehr ambulante Patienten versorgt. Ultraschall, Schlaflabor, Physio- und Ergotherapie, Radiologie und die Fachklinik für Psychiatrie garantieren effiziente Behandlung. Hinzu kommt die Beratung und Behandlung suchtkranker Menschen. Mit solcher Vielfalt von Zweigbereichen gehört das Krankenhaus Angermünde zu den Vorreitern einer modernen Gemeindeversorgung. Unter dem Motto



*Die Handtherapie umfasst die Rehabilitation von Patienten mit Erkrankungen der oberen Extremitäten und deren Auswirkungen.*

„Reinschauen lohnt sich“ – gemeint ist die Darmspiegelung – werden Kampagnen gestartet, die bis hin zu Blutspende-Aktionen im Eberswalder Kreissaal und im Rathaus Angermünde 2011 reichen. Auch an einer „Sonntagsvorlesung“ war das Krankenhaus schon beteiligt. Thema: „Bluthochdruck und die gestörte Atmung im Schlaf steigern die Gefahr, einen Schlaganfall oder einen Herzinfarkt zu erleiden“. Chefarzt Dr. med. Christoph Arntzen dazu: „Darum haben wir dieses spezielle Thema für die Sonntagsvorlesung gewählt. Unser Schlaflabor ermöglicht eine genaue Diagnostik, so dass wir diese Risikofaktoren gezielt behandeln können.“ Und die Mitarbeiter sind hoch motiviert im Angermünder Krankenhaus: „Wir wollen für die Besten unserer Branche so attraktiv wie möglich sein“ sagt Pflegedienstleiterin



*Im Bereich Ambulante Chirurgie betreut Schwester Ines Bachmann ihre Patienten mit hoher Kompetenz und mit viel Herz.*



Annerose Prager. Ein Krankenhaus mit solchem Format ist im wahrsten Sinne des Wortes wirklich hilfreich für die ganze Region.

Damit das in Zukunft auch so bleibt und sich kontinuierlich weiter entwickelt, misst die GLG der Berufsausbildung junger Menschen große Bedeutung bei. Ausgebildet werden Mädchen und Jungen in vielen Berufen: Gesundheits- und Krankenpfleger, Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger, Operationstechnische Assistenten, Medizinische Fachangestellte, Köche, Hebammen beziehungsweise Entbindungspfleger sowie Büro- und IT-Systemkaufleute.

Ziel der gesamten Arbeit der GLG ist eine messbar gute Qualität der Strukturen, Prozesse und Ergebnisse bei der ambulanten und stationären Behandlung aller Patienten. Dabei stellt die wirtschaftliche Betriebsführung die Handlungsfähigkeit des Unternehmens sicher. Das Qualitätsmanagement soll somit unter anderem die Versorgungs- und Lebensqualität der Patienten steigern, die Beziehungen zwischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern einerseits sowie den Patienten andererseits fördern, die Zufrieden-



*Ein freundliches, modernes Ambiente trägt nicht unwesentlich zum Wohlbefinden der Patienten bei.*

heit in der Berufsausübung der Mitarbeiter steigern sowie die Leistungsfähigkeit und Wirksamkeit aller Tätigkeiten im Krankenhaus stetig verbessern.



*Die GLG misst der Ausbildung junger Menschen in den verschiedensten Heilberufen große Bedeutung bei. Und die Azubis fühlen sich hier sichtlich wohl, wie man unschwer erkennen kann.*



GLG Gesellschaft für Leben und Gesundheit mbH  
Ein Unternehmen der Landkreise Barnim, Uckermark und der Stadt Eberswalde  
Rudolf-Breitscheid-Straße 36 • 16 225 Eberswalde  
Tel. 0 33 34/69 21 05 • Fax 0 33 34/69 19 25 • [www.glg-mbh.de](http://www.glg-mbh.de)

Zugehörige Unternehmen:

Klinikum Barnim GmbH Werner Forßmann Krankenhaus • Martin Gropius Krankenhaus GmbH  
• Krankenhaus Angermünde • Krankenhaus Prenzlau • Medizinisch-Soziales Zentrum Uckermark gGmbH • Gesundheitszentrum Verwaltungs GmbH Eberswalde • Medizinisches Versorgungszentrum Prenzlau GmbH • REHAZENT Ambulante Rehabilitation Eberswalde GmbH • GLG Ambulante Pflege & Service GmbH

## Aufgefangen im neuen Gesundheitsnetz

Mit der Anerkennung als staatlicher Erholungs-ort wird Angermünde für seine an Seen und Wäldern reiche Umgebung und die sehenswerte, liebevoll restaurierte Altstadt belohnt. Beste Voraussetzungen, die Seele hier baumeln zu lassen und etwas für die Gesundheit zu tun. Im September 2009 haben dazu engagierte Angermünder mit Unterstützung der Stadt ein Netzwerk der Gesundheitsanbieter gegründet mit Offerten für Einheimische und Touristen. Neun Fachleute, sie nennen sich selbst wegen ihres ausgefallenen Berufsbildes Exoten, bündeln in diesem Verbund ihre Angebote für eine ganzheitliche Gesundheitsförderung, eine Initiative, die sie im Februar im Rathaus vorstellten. Das Interesse war riesengroß für die Wegbereiter der Naturheilkunde. Erika Lange, die ärztlich geprüfte Gesundheitsberaterin, Reiki-Meisterin und Lehrerin, ist von Anbeginn dabei. Neben



Erika Lange gehört seit Anbeginn an zu den Netzwerkkern



Physiotherapeut Steffen Müller und Gesundheitsberaterin Erika Lange informieren auf dem Angermünder Klostersommer

ihr ist Birgit Uhlig dabei, mit Ernährungsberatung und Kochschule, Anette Lorenz mit ihrer Praxis für Gespräch,



Frau Hempel hält die Fäden der Organisation zusammen

Massage und Klang und die Heilpraktikerin Suzan Gürenci. Die Berufsschule für Grafik und Design gestaltete das Logo und erstellte die Homepage, auf der Mary Pet-

ter mit Angeboten für Qi Gong und Shiatsu zu finden ist, wie auch Anja Havinghorst, die Praxis für Physiotherapie von Steffen Müller und Elisabeth Huber-Schweizer mit Kosmetik, Wellness und Fußpflege. Monika Bertermann sorgt mit ihrer Pension zum Wiesengrund für die Unterbringung von Touristen. Reihum treffen sich die Netzwerker für ganzheitliche Gesundheitsförderung, tauschen Erfahrungen aus und bereiten ihr öffentliches Auftreten vor, denn ein so junges Team muss erst einmal von sich reden machen. So auf Messen in der Uckermark oder in der Fachklinik Wollletzsee. Alles wird koordiniert und organisiert von Skadi Hempel vom Angermünder Bildungswerk, die die Fäden in der Hand hat. Engagierte Bürger, die etwas bewegen wollen mit dem Leitspruch: Weil uns Ihre Gesundheit am Herzen liegt.

[www.gesundheitsnetzwerk-angermuende.de](http://www.gesundheitsnetzwerk-angermuende.de)

## Video-Zentriergerät macht's möglich

Wer eine Gleitsichtbrille will, muss bei Optiker Heidecke in Angermünde keine Tortur der Gestellanprobe mehr über sich ergehen lassen. Mit modernster Technik können hier vier Modelle gleichzeitig per Simulation am Monitor in Augenschein genommen werden. Ein Video-Zentriergerät macht das bei der Augenoptik-Meisterin Kathrin Klopsch jetzt möglich. Die Brillengläser werden exakt zentriert und die individuellen Parameter mit 100-prozentiger Genauigkeit ermittelt. Nur so erreicht man, dass die individuellsten Gläser ihre Stärken ausspielen können. Und einmal in den Monitor schauen und vier modische Brillen auf einmal zum Vergleich sehen. Brillen-



Kathrin Klopsch (rechts) und Ina Fels beraten alle ihre Kunden jederzeit kompetent und kundenfreundlich.

träger wissen um die Qual der Wahl bei der Gestellanprobe... Wer es noch genauer wissen will, kann sich auf der

Internetseite des Unternehmens informieren oder gleich zur persönlichen Beratung ins Geschäft kommen. Und gut beraten werden die Kunden natürlich jederzeit. Die Optiker-Damen Kathrin Klopsch und Ina Fels bestimmen Sehschärfe, passen Gestelle individuell an und bemühen sich um ein optimales Preis-Leistungsverhältnis für ihre Kunden je nach Modellauswahl. Ob für Business, Freizeit oder Urlaub – Optiker Heidecke bietet für jeden Geschmack das richtige Brillenmodell.

**Optiker Heidecke**  
Inh. Kathrin Klopsch  
Berliner Straße 53  
16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/30 11 30  
[www.optiker-heidecke.de](http://www.optiker-heidecke.de)

## Einmalig im Land Brandenburg

Kein Wunder, dass der Bedarf groß ist: Die Schule für Ergotherapie in Angermünde ist einmalig in ganz Brandenburg. Unter Leitung der Dipl.-Medizinpädagogin und Ergotherapeutin Britta Grill bilden hier seit 1995 sechs feste und zirka 25 Honorar-Dozenten in drei Jahren Ergotherapeuten aus. Über zwanzig Schüler können jährlich antreten, um die staatlich anerkannte Ausbildung zu durchlaufen. Moderne Ausstattung, qualifizierte Dozenten und zielgerichtete Praktika sind die optimalen Voraussetzungen für diesen Medizinalfachberuf. So ist es eben das „ERGO“, das selbst praktiziert und vermittelt. Aktive Beschäftigung, weitestgehende Selbstständigkeit in



Ergotherapie-Schülerinnen bei einer Gruppenarbeit mit Ton

Beruf und Haushalt oder auch Hilfsmittel zum Gedächtnistraining sowie handwerkliche

und künstlerische Arbeiten können vor allem Sinnes- und Körperfunktionen positiv beeinflussen. Somit kann die Ergotherapie körperliche, seelische und geistige Behinderungen oder Krankheiten beheben beziehungsweise zumindest ausbremsen. Die Ergotherapie ist längst eine zukunftssträchtige und weltweit anerkannte Therapiemethode. Die Schule ist anerkannt durch den Weltverband der Ergotherapeuten (WFOT) und entsprechend zertifiziert durch den Deutschen Verband der Ergotherapeuten (DVE).

**Schule für Ergotherapie „Regine Hildebrandt“**  
Rudolf-Breitscheid-Straße 37 • 16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/29 76 21 • Fax 0 33 31/29 76 23  
[www.ergotherapie-angermuen.de](http://www.ergotherapie-angermuen.de)

## Immer einsatzbereit

Wer schon mal in Not war, konnte erfahren, wie wertvoll die schnelle Hilfe des DRK ist. Obwohl seit Januar 2012 der Uckermärkische Rettungsdienst durch eine landkreiseigene Gesellschaft realisiert wird, sind wir weiterhin unter anderem mit Fahrdiensten in Schwedt und Angermünde und mit einem stabilen ambulanten Pflegedienst für über 200 Patienten für Sie da. Ganz neu und noch in der Testphase ist das Senioren-Telefon, eine Leitung für Alltagsprobleme und seelische Nöte älterer Menschen. Das Besondere: Am anderen Ende der Leitung sind es auch Senioren, die verbale Hilfe leisten oder einfach nur zuhören: donnerstags 13 bis 17 Uhr unter 033 32/2073 22.



Deutsches Rotes Kreuz • KV Uckermark Ost e.V. • August-Bebel-Straße 13a • 16303 Schwedt  
Tel. 033 32/207 30 • Fax 033 32/2073 21 • www.drk-um-ost.de

## Seriös und sensibel in Trauerfragen

Das sind die Grundlagen für den Helfer im Trauerfall. Bestatter Norbert Eggert weiß das. Mit Fachkompetenz und einem hohen Maß an Einfühlungsvermögen führt er das Bestattungsinstitut in der Stadt am Mündesee nun bereits seit über zwanzig Jahren. Das ehemals staatlich betriebene Bestattungsunternehmen gestaltete Norbert Eggert zum privaten Institut um. Das war 1991. Ein Erfolg, der mit fast vierzig Jahren Berufserfahrung kaum verwundert. Bereits als zwanzigjähriger Krankenpfleger fand der spätere Unternehmensleiter notwendige Kontakte zu trauernden Menschen. So prägte sich Norbert Eggerts Berufung schon frühzeitig. Heute zählt zum Berufsbild des Bestatters



Norbert Eggert ist der sensible Partner in Zeiten der Trauer

aber noch weitaus mehr: Neben Einfühlungsvermögen, Sensibilität und Menschenkenntnis offeriert sich der Bestatter gleichfalls als Dienst-

leister. Die Trauernden sollen entlastet werden. Das fängt bei Kontakten mit Behörden, Ämtern und Versicherungen an, reicht über Vermittlung von Trauerrednern oder Pfarrern bis hin zur Durchführung der Trauerfeier und Beisetzung. Dabei sind Überführungen von Ort zu Ort selbstverständlich. Aber auch hier bei all den notwendigen Sachregelungen gilt immer die Grundprämisse: Seriöse und sensible Fachkompetenz, gepaart mit einem Ambiente von Ruhe und Besinnlichkeit.

Bestattungsinstitut Eggert  
Inh. Norbert Eggert  
Rudolf-Breitscheid-Straße 20  
16278 Angermünde  
Tel. 033 31/3 22 47  
Fax 033 31/2 51 80

## Lohnsteuerhilfe Berlin-Brandenburg e.V. -Lohnsteuerhilfverein-

Im Rahmen einer Mitgliedschaft und unserer Beratungsbefugnis werden Arbeitnehmer, Rentner und Unterhaltsempfänger in ihren Steuerangelegenheiten beraten.

- bei Einkünften aus nichtselbständiger Tätigkeit, Renten, Pensionen und Unterhaltsleistungen
- bei Einnahmen aus Kapitalvermögen, Vermietung und Verpachtung sowie bei Spekulationsgeschäften
- beim Kindergeld nach dem Einkommenssteuergesetz
- bei der Handwerkerrechnung

Beratungsstellenleiterin Martina Karius ist zertifiziert nach DIN 77700

Beratungsstelle 16278 Angermünde  
Am Markt 17 • Tel. 033 31/2 19 35  
Di & Do 10 - 18 Uhr • Fr 10 - 12 Uhr



Beratungsstelle 16303 Schwedt/Oder  
Ringstraße 6 • Tel. 033 32/41 81 00  
Mo 15 - 18 Uhr • Mi 10 - 18 Uhr



## Ein wahrhaft ausgezeichneter Buchenwald

Sehenswert und begütert an Baudenkmalen ist die historische Altstadt von Angermünde. Doch nicht weniger anziehend ist die durch die Eiszeit geformte seenreiche Landschaft, die Urlauber und Ausflügler anzieht. So schmückt sich die Stadt am Mündesee mit dem zu recht verliehenen Titel eines anerkannten Erholungsortes. Eine Perle im Diadem der Naturschönheiten aber ist der



Grumsiner Buchenwald, der seit 25. Juni 2011 in die Liste des Weltnaturerbes aufgenommen wurde, wie schon der sagenhafte Grand Canyon in Amerika. Michael Luthardt, ein Landtagsabgeordneter, der die Bewerbung als Welterbe mit initiiert hat, sagt bei aller Freude: „Mit der UNESCO-Entscheidung fängt für uns die Arbeit erst an.“

Begeisterung auch bei den Altkündendörfern, zu deren Dorf der Ortsteil Grumsin gehört. Noch gibt es nur einen Rastplatz als Ausgangsort einer Wanderung zu den Grumsiner Buchen. Aber bald soll hier im neuen Dorfgemeinschaftshaus ein Informationsstützpunkt entstehen. „Die Natur ist unser Pfund“, weiß Ortsvorsteher Hans-Jürgen Beyer, der wie die Dorfgemeinschaft herausgefordert

ist, dass Gäste, Touristen und Naturliebhaber nicht nur gut informiert werden, sondern auch übernachten können und bewirtet werden.

Der 670 Hektar große Grumsiner Forst im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin war einst ein für Staatsjagden gesperrter Wald und wird nun seit über zwei Jahrzehnten nicht mehr bewirtschaftet. Zwischen den mit Buchen bewachsenen Hügeln befinden sich zahlreiche Kleingewässer und Moore. Nun nimmt die Natur ihren Lauf, ist der Forst auf gutem Weg zurück zu einem Urwald. Neben aus Bucheckern sprießenden Buchennachwuchs liegt Totholz, Lebensraum vieler gefährdeter Käferarten. Unter den hier anzutreffenden 349 höheren Pflanzen steht fast ein Fünftel auf der Roten Liste wie das Bleiche Waldvögelein, Sumpfcalla, das Torfmoos oder der Waldsauerklee und einige Orchideen. Über den Lichtungen und Seen, wie dem Schwarzen See, dem großen Dabersee, dem Buckowsee, den Moossee und dem Brachensee kreisen



See-, Fisch- und Schreiadler. Hier sind Kraniche und Schwarzstorch zu beobachten, die Hohltaube und die Sumpfmeise, in den Baumhöhlen brüten Grünspecht und Kleinspecht, haben sich Kleinsäuger angesiedelt.

Für die Angermünder ist die Auszeichnung der UNESCO Verpflichtung für eine ungestörte Entwicklung des Buchenwaldes zu sorgen, ein Konzept für einen sanften Naturtourismus zu und die dazu die nötige Infrastruktur in den Dörfern zu entwickeln. Eine Erkundungstour in den Grumsiner Buchenwald beginnt am besten im NABU-Zentrum Blumberger Mühle.





## Naturlandschaft, die schöpferische Fülle weckt

Wenn sie malt, dann sieht es so aus, als tanze der farbkraftige Pinsel nur so über das feuchte Aquarellpapier. Auch Katharina Stoll liebt das Tanzen und unter ihren Händen entstehen zauberhaft zarte Bilder, Fantasiewesen, Blumen oder Tiere und die Künstlerin bekennt: „Ich male, was ich spüre. Ich weiß nicht, wohin es mich gerade bringt – ich lasse mich auf den Prozess ein und gehe weiter mit dem, was sich zeigt.“ Als sie der Liebe wegen 2003 nach Bruchhagen in die Uckermark zog, war das für die diplomierte Sozialpädagogin eine einschneidende Zäsur in ihrem Leben. Aus dem quirligen Hannover, aus Hildesheim und Osnabrück, wo sie ehemals mit Gleichgesinnten den Kunsthandwerksladen „Die Spindel“ ins Leben rief oder sich in alternativen Projekten engagierte, kam sie in die beschauliche Grundmoränenlandschaft, ins Dörfchen Bruchhagen, das gerade einmal 170 recht bodenständige Einwohner zählt. Aber für Katharina Stoll, die sich bis dahin vor allem mit erlebnispädagogischer Mädchenarbeit be-

schäftigte, eröffnete sich ein neues, inneres Universum, das ihre künstlerischen Talente forderte und förderte. Die Weltabgeschiedenheit und Stille der Landschaft an der Märkischen Eiszeitstraße brachte eine schöpferische Fülle und Vitalität, eine Farben- und Formenexplosion in ihren Werken hervor. Motive, die auch T-Shirts und Kleider aus Naturfasern schmü-



*Tragbare Kunst – mit ihren ideevollen Handbemalungen auf Naturstoffen offenbart die Künstlerin ihre Vielseitigkeit*

cken. Vieles, was sie in jungen Jahren auf Studienreisen nach Spanien, Frankreich und Italien an Eindrücken und Emotionen aufgenommen hatte, drängte sie in den anschließenden Jahren in verschiedenen Materialien künstlerisch umzusetzen. Egal ob beim Töpfern, beim Filzen, Weben, Spinnen, Stricken, und Pflanzenfärben, ob bei der Stoffmalerei, beim farblichen Raumgestalten, bei Designs auf Möbel, Türen... ihre Kreativität kennt keine Grenzen. Sie experimentiert und lässt ihren Gefühlen und Ideen freien Lauf. Die Resultate waren gerade auch im Mai diesen Jahres wieder bei der kulturellen Landpartie im Wendland zu sehen, bei der sie stets ein gern gesehener Gast ist. Neben dem schöpferischen Schaffen bietet die vielseitige Künstlerin im Herbst Kurse an der Volkshochschule in Angermünde „Tanzen-Fühlen-Malen“ an, in denen sie Erwachsenen über Bewegung und Tanz an das Ausdrucks-malen führt. Bewegung, das ist ein Schlüsselwort für Katharina Stoll, die im Februar 2013 eine Tanztherapieausbildung ab-

Entstehung eines farbenprächtigen Aquarells während des Besuchs bei der Künstlerin als schöpferischer Prozess – vom Einweichen des Spezialpapiers über die Farbwahl bis zum fertigen Endprodukt schließt. Ein anderes ist die Musik, durch die sie innere Gefühle mit dem Saxophonspiel zum Ausdruck bringt, ein Instrument, das sie sich autodidaktisch beibrachte. Es ist sicher noch Einiges zu erwarten von der Künstlerin, die von sich sagt: „Ich liebe das Gefühl, aus dem Inneren zu schöpfen und unterwegs und offen zu sein für das, was auf mich zukommt.“

**Aquarelle & tragbare Kunst**  
Katharina Stoll  
Schöne Aussicht 18  
16 278 Angermünde  
www.kater-rina-art.de  
stoll@kater-rina-art.de

## Experimentierfreudig

Den landwirtschaftlichen Familienbetrieb Böhling gibt es bereits seit 1991. Damals hatte noch Senior August das Sagen. Heute entwickelt der Junior Michael Böhling das betriebliche Wachstum in Schmargendorf bei Angermünde weiter. Und dabei wird kräftig experimentiert. Im Ackerbau werden alternative Pflanzen getestet. So zum Beispiel die „Durchwachsene Silphie“. Ein Test ohne chemische Behandlung und mit komplett organischer Düngung, versteht sich. Der passionierte Landwirt Michael Böhling ist Diplom Agrar-Ingenieur und Vater von zwei Jungen im Alter von zwei und vier Jahren.



**Böhling Minitill GmbH**  
Dipl.-Ing. agr. (FH) Michael Böhling  
Angermünder Landweg 1  
16 278 Schmargendorf  
Tel. 0 33 31/2 30 83 • Fax 0 33 31/2 30 84

## Die Marktphotografen



Jetzt sind sie die Marktphotografen GmbH. Und praktisch heißt das: Foto-Studio und Werbeagentur befinden sich unter einem Dach und unter neuer Adresse. Die Kunden-Klientel der neu aufgestellten Marktphotografen reicht von Privat- bis Firmenkunden. Auch das Leistungsangebot hat sich drastisch erweitert: Von Textilveredelung, großformatigen Digitaldrucken, Hochzeitsfotos, Babybauch, Kindern, Familie über Porträts, klassische Passbilder und Bewerbungsfotos bis hin zur Webseitengestaltung ist jetzt bei den Marktphotografen alles drin und zu haben.

**Marktphotografen**  
Berliner Straße 62 • 16 278 Angermünde  
Tel. 0 33 31/30 18 16, Fax 0 33 31/36 90 03  
www.marktphotografen.de

<b>AngerCard</b>			
Städtische Werke Angermünde GmbH	Berliner Straße 1 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/36550 Fax 033 31/365525	siehe Seite 6-7 www.sw-angermuede.de
<b>Autohaus</b>			
Autohaus Manfred Brosda GmbH	Berliner Tor 2b 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/29280 Fax 033 31/32647	siehe Seite 8
Autohaus Westphal GbR	Schöne Aussicht 3 • OT Bruchhagen 16 278 Angermünde	Tel. 033 34/260 Fax 033 34/594	siehe Seite 8
<b>Bauunternehmen</b>			
Hans Lausch GmbH	Markt 15 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/23516 Fax 033 31/23515	hanslausch.gmbh@freenet.de
<b>Bestattungsinstitut</b>			
Bestattungsinstitut Eggert	Rudolf-Breitscheid-Straße 20 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/32247 Fax 033 31/25180	siehe Seite 20
<b>Bildungseinrichtung</b>			
Schule für Ergotherapie „Regine Hildebrandt“	Rudolf-Breitscheid-Straße 37 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/297621 Fax 033 31/297623	siehe Seite 19 www.ergotherapie-angermuen.de
<b>Biosphärenreservat</b>			
Blumberger Mühle	Blumberger Mühle 2 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/26040 Fax 033 31/260450	siehe Seite 32 www.blumberger-muehle.de
<b>Fahrschule</b>			
Fahrschule Borchert	Straße des Friedens 1 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/32264 Fax 033 31/273730	siehe Seite 8 www.fahrschule-borchert.de
<b>Fensterbau</b>			
Hilzinger GmbH	Nordring 6 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/273731 Fax 033 31/273730	siehe Seite 11 www.hilzinger.de
<b>Fischerei, Fischhandel, Angelteiche</b>			
Seefischerei Angermünde	Bleiche 1 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/32401 Fax 033 31/20379	loewe.thomas@t-online.de
<b>Fotograf</b>			
Altstadt-Studio	Berliner Straße 11 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/297351 Mobil 01 62/1 009970	siehe Seite 25 www.marktfotografen.de
Die Marktfotografen	Berliner Straße 62 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/301816 Fax 033 31/369003	siehe Seite 23 www.marktfotografen.de
<b>Geldinstitut</b>			
Sparkasse Uckermark	Georg-Dreke-Ring 62 17 291 Prenzlau		siehe Seite 2 www.spk-uckermark.de
<b>Ingenieurbüro</b>			
Dipl.-Ing. (FH) Karsten Salewski	Markt 6 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/296716 Fax 033 31/296719	siehe Seite 10 www.salewski-beratung.de
<b>Krankenhaus</b>			
Krankenhaus Angermünde	Rudolf-Breitscheid-Straße 37 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/27110 Fax 033 31/271444	siehe Seite 16-17 www.glg-mbh.de
<b>Landwirtschaft</b>			
Böhling Minitill GmbH	Angermünder Landweg 1 16 278 Schmargendorf	Tel. 033 31/23083 Fax 03331/23084	siehe Seite 23
<b>Lohn- und Einkommensteuerhilfe</b>			
Lohnsteuerhilfe Berlin-Brandenburg e.V.	Am Markt 17 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/21935	siehe Seite XX20
Lohn- und Einkommensteuerhilfe-Ring	Jägerstraße 4 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/729810	steffen.bredow@hrd.com
<b>Optiker</b>			
Optiker Heidecke	Berliner Straße 53 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/301130 Fax 033 31/298453	siehe Seite 19 optiker-heidecke@t-online.de
<b>Rotes Kreuz</b>			
Deutsches Rotes Kreuz	August-Bebel-Straße 13a 16 303 Schwedt/Oder	Tel. 033 32/207312 Fax 033 32/207321	siehe Seite 20 www.drk-um-ost.de
<b>Solarindustrie</b>			
AkoTec Produktionsgesellschaft mbH • Reinhold Weiser	Grundmühlenweg 3 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/26688 Fax 032 12/1 276490	www.akotec.de info@akotec.eu
<b>Steuerberater</b>			
Diplom-Ökonom Joachim Schulz	Birkenallee 18a 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/27360 Fax 033 31/273627	siehe Seite 25 www.steuerberater-schulz.de
<b>Volkssolidarität</b>			
Volkssolidarität LV Brandenburg e.V.	Straße des Friedens 5a 16 278 Angermünde	Tel. 033 31/32435 Fax 033 31/23649	siehe Seite 15 www.volkssolidaritaet.de/uckermark

## Altstadt-Studio

Was wäre wohl, wenn es heute keine Fotobeweise dafür gäbe, was die Menschen vor 50 Jahren trugen, wie Müllautos etwa um 1979 aussahen oder die Uckermark selbst noch vor 20 Jahren? Ein Teil unseres historischen Gedächtnisses wäre wohl verloren. Die technischen Möglichkeiten sind gewachsen. Das Bedürfnis der Menschen, Erlebtes, Gesehenes, Momente, Gefühle und Stimmungen in Bilder zu packen, ist so groß wie noch nie! Die Fotografie kann dieses Bedürfnis in vielerlei Hinsicht befriedigen. Die Facetten der Fotografie sind dabei so zahlreich wie die Gedanken und Wünsche der Menschen. Diese Tatsache, kombiniert mit Kreativität und Spontanität, hat Ronald Mundzeck dazu bewegt, außergewöhnliche Bilder mit Menschen zu erarbeiten. Heute ist er Fotograf für Pass- und Bewerbungsfotos, dokumentiert Veranstaltungen wie Hochzeiten und Jugendweihen, erstellt Werbeaufnahmen für die Firmenpräsentation und reproduziert alte Fotografien.

Altstadt-Studio • Ronald Mundzeck • Berliner Straße 11 • 16 278 Angermünde  
Tel. 033 31/2973 51 • 01 62/1 0099 70 • mundzeck@gmx.de



## Die Steuer-Kanzlei mit gutem Ruf

Sie benötigen die richtigen Lösungen für Ihre Steuer- und Finanzfragen? Diplom-Ökonom Joachim Schulz berät Rentner, Erwerbstätige, Freiberufler, Landwirte, Existenzgründer und Unternehmen. In seiner Kanzlei gibt es Rat für wirtschaftlich-steuerliche Angelegenheiten. Dazu gehören zum Beispiel alle Verpflichtungen im Zusammenhang mit der Einkommens- oder Umsatzsteuer. „Wir erfüllen Ihre steuerlichen Verpflichtungen durch die termingerechte Erstellung der Finanzbuchführung und Lohnabrechnung, Gewinnermittlung und Steuererklärung. Wir beraten Sie vorausschauend in Steuerangelegenheiten und unterstützen Sie bei Prüfungen durch die Finanz-, Ar-



Steuerberater Dipl.-Ökonom Joachim Schulz berät seit 2003 erfolgreich in Angermünde zufriedene Klienten.

beits-, Sozial- und Zollverwaltung, Vor dem Finanzamt und dem Finanzgericht vertreten wir Sie in Rechtsschutzfragen.

Als Steuerberater stehe ich Ihnen mit sechs Fachmitarbeitern zur Verfügung. Durch regelmäßige in- und externe Fortbildungen sichern wir unser hohes Beratungsniveau. Außerdem bilden wir aus und stellen Praktikumsplätze. Lernen Sie uns kennen!“, so Diplom-Ökonom Joachim Schulz selbst zur Kanzlei, die seit 1991 besteht. Übrigens: alle unabhängigen Steuerberater arbeiten eigenverantwortlich und sind auch schweige pflichtig.

Steuerberater  
Dipl.-Ökonom Joachim Schulz  
Birkenallee 18a  
16 278 Angermünde  
Tel. 033 31/273 60  
Fax 033 31/273 627  
www.steuerberater-schulz.de

## In Wort und Bild

Keine „Anzeigenfriedhöfe“ sondern durchgehend redaktionelle Gestaltung machen das Konzept des Stadtmagazinverlages aus. Finanziert werden die Magazine durch die kommerziellen Beiträge. Journalistische Mitstreiter sind jederzeit willkommen. Sie sollten belastbar sein, ein eigenes Fahrzeug besitzen und neben der Recherche auch das Verkaufsgespräch beherrschen.

Stadtmagazinverlag BS GmbH • Alt-Biesdorf 64a • 12683 Berlin  
Tel. 03 34 39/146 30 • Fax 03 34 39/1463 29 • www.stadtmagazin-verlag.de



## Ein recht kleines Dorf mit großer Anziehung

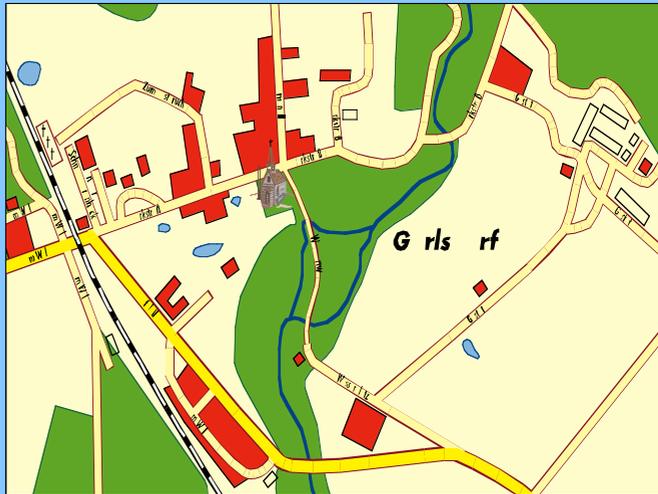
Das 1221 erstmals als Jordansdorf in den Chroniken erwähnte Görlsdorf liegt in der einzigartigen Endmoränenlandschaft mit sanften Hügeln, dichten Wäldern und zahlreichen Gewässern. In den Fischteichen züchteten einst Zisterziensermönche um 1300 Karpfen. Die 1719/20 erbaute



Kirche ist eines der imposantesten Gebäude des Ortes vor dem 1829 vom bedeutenden Landschaftsarchitekten Lenné entworfenen Landschaftspark



Vollblutstuten auf üppiger Weide vor dem Görlsdorfer Gestüt



mit Tiergarten. Die Parklandschaft ist eine der größten Anlagen mit dem Landschaftsbild eines Mischwaldes und in der Einbeziehung des Flüsschens die Welse, die den Wolletzsee mit der Oder verbindet. Um die Pflege und den Erhalt dieses 400 Hektar großen Kleingestüts kümmern sich achtzehn engagierte Mitglieder des 2003 gegründeten Parkvereins. Neben Arbeitseinsätzen, Parkfesten mit Feuerwerk gehört der jährliche Parklauf zu den Höhepunkten des Dorfes mit seinen gerade einmal 180 Ein-

wohnern. Vom ehemaligen Schloss, in dem Alexander von Humboldt zu Gast war, ist nach einem Brand 1945 nur noch ein Ruinenrest übrig. Auf saftigen Wiesen rings um den Angermünder Ortsteil Görlsdorf weiden rassige Pferde, eine Tradition, die auf das Jahr 1883 zurückgeht, als hier im zweitältesten Gestüt in Deutschland die Vollblutzucht begann. Auch zu DDR-Zeiten war diese Zuchtstätte mit fünf Deckhengsten ein Lieferant für Sportpferde und ein Devisenbringer. Heute ist das Gestüt in Privatbesitz. Die Görlsdorfer Herde zählt heute an die vierzig Stuten. Mit Sternkönig ist auch ein Hengst der Extraklasse im Gestüt und mit dem 29jährigen Greinton der älteste noch aktive Vollbluthengst Deutschlands, wenn nicht sogar Europas. In Görlsdorf wird vor allem für den Markt gezüchtet, wobei Baden-Baden der wichtigste Verkaufsort ist. Seit 1997 hat das idyllisch gelegene Dorf eine weitere touris-

tische Kostbarkeit. Unweit des Ortes entstand das Naturerlebniszentrum Blumberger Mühle. Es ist das Informationszentrum des Naturschutzbundes Deutschland e.V. über das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin und bietet eine Vielfalt an Natur- und Freizeiterlebnissen für groß und klein. Täglich bringt der Biberbus vom Bahnhof Angermünde Touristen zur Blumberger Mühle, die Raststätte für Radwanderer und Ausgangspunkt von geführten



Blick in den Lennépark mit der Schlossruine



Historische Ansicht des Görlsdorfer Schlosses

Exkursionen im größten zusammenhängenden Naturschutzgebiet Deutschlands ist. Naturfreunde können dabei mit Glück Rot-,

Dam-, Reh- und Schwarzwild beobachten, aber auch Schwarz-, und Weißstorch, Großtrappen sowie Kraniche, Fischreiher, Seeadler, Biber und Fischotter.



## Die 725 sieht man Schmargendorf nicht an

Von ausgedehnten Feldern, Badeseen und malerischen Waldflächen eingebettet liegt Schmargendorf. Der Angermünder Ortsteil befindet sich im Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin, das durch die Eiszeit landschaftlich geprägt ist und so nicht nur dörfliche Idylle bietet, sondern ausreichend Angebote zum aktiven Naturerlebnis. Der 1287 als Marcrevendorp erwähnte Ort hat eine wechselvolle und interessante Geschichte, gehörte er doch einst zu Pommern, später zur Burg Angermünde und war wie viele Dörfer der Uckermark nach dem Dreißigjährigen Krieg wüst und fast menschenleer.

Friedrich Wilhelm, Kurfürst von Brandenburg, schickte auch nach Schmargendorf in Frankreich verfolgte Hugenottenfamilien, die neben der Seidenraupenzucht, auch Tabakanbau und Feingemüse wie Spargel und Blumenkohl einführten. Nach dem Siebenjährigen Krieg 1763 siedelte Fried-

rich II. zudem Kolonisten aus der Rheinpfalz und Hessen-Darmstadt auf dem Angermünder Amtvorwerk an. Zu diesen Familien gehörte auch ein gewisser Hartmann Diete- rich, der Ururgroßvater der Schauspielerin Marlene Dietrich. Und nach dem II. Weltkrieg, in dem auch 24 Schmargendorfer Väter und Söhne den



Das Museum, Mittelpunkt des vitalen Schmargendorfer Dorflebens



Tod fanden, kamen Flüchtlinge und Vertriebene aus Gebieten östlich der Oder hier an, so dass die Einwohnerzahl auf weit über 700 anstieg. Und so sind die heute 300 Bürger von Schmargendorf ein recht bunt gemischtes Völkchen, das sich rund um den Dorfanger und die Kirche aus dem 13. Jahrhundert, die im Jahr 1745 ihr heutiges Aussehen erhielt, häuslich eingerichtet hat und ihr Dorf verschönert. Als ein Novembersturm 1998 die Schiefereindeckung der Turmspitze beschädigte, fanden die Bauarbeiter bei der Beseitigung der Schäden in der goldenen Kugel Schriften aus

dem Jahre 1745, eine „Neue Preußische Zeitung“ vom 7. September 1856 sowie Kupfer- und Silbermünzen.

Die Landwirtschaft und eine Molkerei prägen noch heute den malerischen Ort, in dem 1980 in der Zeit der kollektiven Genossenschaften der Schmargendorfer Frauenchor gegründet wurde, der heute noch besteht und zum Uckermärkischen Landverein gehört. Das aktive Leben im Dorf, das 1845 und 1887 von schweren, verheerenden Feuern heimgesucht wurde, wird auch von den Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, die 1914 gegründet wurde, bestimmt.



Um die Kirche schmiegt sich Schmargendorf

Ein Touristenmagnet ist neben der von Ostern bis Erntedank offenen Kirche auch das 2000 in der ehemaligen Schmiede eröffnete „Schmiede- und Bauernmuseums“. Es gewährt nicht nur Einblicke in das bäuerliche Leben unserer Vorfahren, sondern ist Mittelpunkt des beliebten Schmiedefestes im Mai, beim Augustgrillen, einem gemütlichen und von Gesang bestimmten Zusammensein von Einwohnern und auswärtigen Gästen sowie dem Glühweinabend im November. Rund um die Kirche steigt im Sommer das Dorffest, auf dem Gärtner, Bauern, Imker und Gewerbetreibende aus den umliegenden Dörfern der Uckermark ihre Produkte anbieten.





Straßenverzeichnis		
Ahornweg	E2	Emaillegasse C4/12
Am Kamp	C4-5	Erlengrund D2
Am Krötenberg	B4	Ernst-Kamieth-Straße C2
Am Plattenwerck	CD2-3	Espekammer Weg D3/13
Am Tanger	CD2	Fischerstraße B4
Am Waldrand	E2	Freiligrathstraße D6
An der MTS	B5	Gartenstraße BC4
An der Umgehungsstraße	C5	Georg-Wolf-Straße BC2
Bahnhofplatz	C4	Goethestraße D6
Bergstraße	C3	Grundmühlenweg BC3
Berliner Straße	BC4	Gustav-Bruhn-Straße B2
Birkenallee	E2-D3	Heinestraße C6
Birkenweg	C2-3	Heinrichstraße BC4
Bleiche	B5	Herweghstraße C6
Blumberger Mühlenweg	A3	Himmelsleiter B4/6
Brüderstraße	C4	Hoher Steinweg BC4
Büchnerstraße	CD6	Jägerstraße C4-B5
Ehm-Welk-Straße	D3-4	Jahnstraße C3
		Joachimsthaler Straße BC3
		Kapellenweg C3
		Karlstraße C4
		Kastanienallee E1-2
		Kirchgasse B4/2
		Kirchplatz B4/1
		Klostergasse C4/8
		Klosterplatz C4/11
		Klosterstraße C4
		Loesener Gasse C4/7
		Lüdger Weg D3
		Markt BC4/3
		Martinsgasse B5/5
		Mudrowweg CD5
		Mündeseepromenade B4
		Nordring E4
		Oberwall C4
		Oderberger Straße CD4
		Parkweg DE1
		Pestalozzistraße BC2
		Prenzlauer Straße A3-B4
		Puschkinallee C5-E3
		Radweg am Mündesee B5-6
		Richtstraße BC4
		Ring B4-C5/10
		Rosenstraße C4
		Rudolf-Breitscheid-Str. D1-C3
		Rudolf-Harbig-Straße BC2
		Scharfrichtergasse B4/4
		Schillerplatz D6
		Schleusenstraße C4/9
		Schloßwall B4
		Schmargendorfer Weg E2
		Schwedter Straße C5
		Seestraße B4-5
		Seetor B4
		Sternfelder Straße E2-3
		Straße des Friedens CD4
		Südring E4
		Templiner Straße B3-4
		Unterwall BC5
		Wallgarten C4
		Wasserstraße B4
		W.-Seelenbinder-Str. C2
		Wiesenstraße C3
		Zuchenberger Straße E1-2
		Zur Hamey B5

# NATURSCHUTZ groß geschrieben

**M**oorweg, Biotope, Lehrpfade und Aussichtspunkte für Tier- und Naturbeobachtungen und natürlich Fischteiche gibt es im NABU-Zentrum Blumberger Mühle auf ganze 14 Hektar verteilt. Hier lacht das Menschenherz, wenn es denn auch für unsere Natur schlägt. Genau das ist Ziel und Zweck des NABU-Infozentrums Blumberger Mühle unter Leitung von Jörg Kienast. Natur erleben, verstehen und achten – das sind die Kriterien, die hier vermittelt werden. Und das alles auf recht unterhaltsame Weise. Sei es unterwegs auf dem Sumpfschildkröten-Habitat, mitten in der Kinderspiellandschaft mit Wasserquelle und Irrgarten oder bei einer Kutschfahrt durch das Biosphärenreservat. Hinzu kommt ein umfangreiches Veranstaltungsprogramm. Das reicht von der Vogelstimmen-Exkursion im Unteren Odertal über Waldführungen bis hin zum Froschkonzert. Zu guter letzt kommt auch der Appetit nicht zu kurz: Im hauseigenen Restaurant „Zum grünen Wunder“ gibt es regionale Leckerbissen und erfrischende Getränke. Alles in allem ist das NABU-Informationszentrum Blumberger Mühle das Haupt-Info-Zentrum vom Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin.

Im Hauptgebäude – architektonisch einem Baumstamm nachempfunden – wird spannend und recht informativ ganz viel über Landschaft und Entstehungsgeschichte vom Naturschutzgebiet erzählt. Schaubilder, Tafeln und Modelle machen das Ganze dann



*Der „hohle Baumstumpf“ hat es in sich! Das NABU-Infozentrum Blumberger Mühle, dessen Architektur einem solchen Baumrest nachempfunden ist, bietet den Besuchern im Inneren viel Wissenswertes über das Biosphärenreservat Schorfheide-Chorin.*

auch so richtig anschaulich. Hier erfahren die Besucher – ob klein oder groß – eine Menge wissenswerte Informationen zur regionalheimischen Tier- und Pflanzenwelt. Der Eintritt ist frei. Geöffnet ist vom 1. April bis 31. Oktober täglich von 9 bis 18 Uhr und vom 1. November bis 31. März Samstag und Sonntag von 10 bis 16 Uhr sowie Montag bis Freitag nach Anmeldung. Führungen werden an den Öffnungstagen jeweils um 14 Uhr angeboten. Wer Mitglied im NABU werden möchte, kann sich persönlich oder unter der unten genannten Telefonnummer melden.

**Naturschutzbund Deutschland e.V.**  
**NABU BIZ Blumberger Mühle**  
**Blumberger Mühle 2**  
**16 278 Angermünde**  
**Tel. 0 33 31/2 60 40 • Fax 0 33 31/2 60 45 0**  
**[www.blumberger-muehle.de](http://www.blumberger-muehle.de)**

